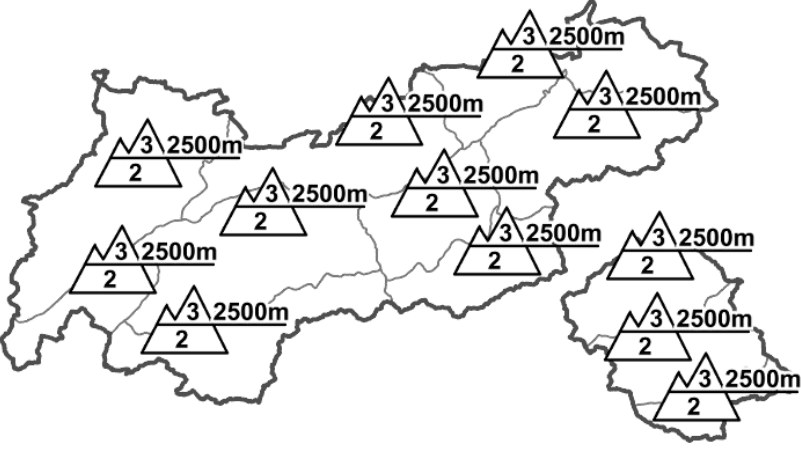






WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
<p><b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 09.04.1999 07:30 <span style="color: red;">GANZTÄGIG</span></p> 	
Allg. Stufe Tirol	Tendenz für morgen
	 gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Freitag, den 9. April 1999

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist höhenabhängig:

Bis etwa 2500m Höhe ist die Gefahr mäßig. Hier ist bei stärkerer Sonneneinstrahlung vor allem auf einzelne Naßschneerutsche zu achten.

Oberhalb von etwa 2500m ist die Gefahr auf Grund neuer Tribschneeablagerungen erheblich. Gefahrenstellen bilden dabei Steilhänge der Expositionen Nordwest bis Südost sowie allgemein kammnahes Gelände. Hier kann ein Schneebrett schon von einem einzelnen Skifahrer/Snowboarder ausgelöst werden!

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in den Tiroler Bergen nur noch wenige cm Neuschneezuwachs. Durch zeitweise kräftige Höhenwinde wurde der Neuschnee der vergangenen Tage vor allem in hochalpinen Lagen verfrachtet.

Bis etwa 2500m Höhe hat sich der Neuschnee schon gut mit der Altschneedecke verbunden, in höheren Lagen ist der Verbund noch ungenügend.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Das Tief über Italien zieht langsam nach Südosten ab. Ein Azorenhochausläufer wird vorübergehend in den Ostalpen wetterwirksam.

Zunächst noch dichtere Wolken, die aber langsam auflockern. Meist sind die Gipfel schon frei und es gibt nur mehr vereinzelt Nebel. Tagsüber sollte sich die Sicht weiter bessern. In Osttirol ist es meist schon von der Früh weg sonnig. Es weht mäßiger Nordostwind. Die Temperaturen in 2000m liegen um -1 Grad, in 3000m um -6 Grad.

### TENDENZ

-

-